

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1950-06-24

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

ERIKA MANN

Rechtsanwalt,
Maximilianstrasse 35.

Mit dem Ausdruck einer vorläufigen Beobachtung, München 22.

Bitte entschuldigen Sie diese
späte Rückusserung. Meine Mutter hatte sich einer Operation
zu unterziehen, ich verbringe seit Wochen den grössten Teil
des Tages im Krankenhaus, und bin, da ich im Ubrigen die Kranke
arbeitenmässig bei meinem Vater vertreten muss, sehr überbürdet.

Immerhin haben die Herrschaften erreicht, was sie erreichen wollten, und ich strecke die Waffen. Wo keines ist, hat der Kaiser sein Recht verloren. Eine Lehre habe ich aus der Veranstaltung gezogen: was immer ich amerikanischen und europäischen Frägern, Westdeutschland und seine Entwicklung betreffend, geantwortet habe, - Dinge, die ich meist in Ihrer Presse bis zur Unkenntlichkeit entstellt wiederfand, - war zu optimistisch, zu gutgläubig, es wurde der Wahrheit in

FÜR Ihre fruchtlosen Bemühungen besten Dank.
Ich nehme an, Sie werden diese Bemühungen meinen Eltern
in Rechnung stellen, mit dem Bewußtsein, daß Sie ohnedies in geschäftlichem
Austausch stehen.

Mit dem Ausdruck meiner vorzüglichen Hochachtung.

[illegible]